



# TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 56

Donnerstag, 29. Juni 2017

Nummer 26

Zum Abschluss der Tiefbauarbeiten im Sanierungsgebiet „Ortsmitte“  
und zur

## *Einweihung des neu gestalteten Rathausplatzes*

laden wir Sie ganz herzlich zu einer

*Feierstunde mit anschließendem Bürgerfest  
am Sonntag, 02. Juli 2017, um 10:45 Uhr*

auf dem Rathausplatz Tannheim ein.

**Die Gemeinde sowie die örtlichen Vereine und Bildungseinrichtungen freuen sich auf Ihr Kommen!**



## **Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste aus nah und fern,**

die Gemeinde Tannheim darf nach zwei Jahren umfangreicher Tiefbauarbeiten im „Sanierungsgebiet Ortsmitte“ die Fertigstellung des Projekts mit einer kleinen Feierstunde und anschließendem Bürgerfest auf dem neu gestalteten Rathausplatz gebührend feiern.

Viele fleißige und kompetente Hände haben bei der Realisierung mitgeholfen. Mein besonderer Dank gilt dem Gemeinderat, dem Ingenieurbüro AGP, der Baufirma Kunz und allen Handwerkern, sowie allen weiteren Beteiligten, die die Sanierung ermöglicht, geplant, begleitet, koordiniert und umgesetzt haben. Dem Land Baden-Württemberg und dem Bund danken wir für die finanzielle Unterstützung aus dem Sanierungsprogramm LRP.

Viele Anwohner nutzten die Gelegenheit, auch ihre Vorgartenbereiche mit zu sanieren und zu verschönern. Herzlichen Dank auch an Sie alle für das gute und geduldige Miteinander während der Bauphase und auch bei der Regelung der Eigentumsverhältnisse entlang der Zeppelin- und Hindenburgstraße. Dafür haben wir nun ein kleines Schmuckstück direkt vor unserer Haustüre.

Am kommenden Sonntag soll es ein Fest von den Bürgern für die Bürger geben.

Ich darf Sie alle auch im Namen des Gemeinderats, der Tannheimer Vereine, der Feuerwehr und der Bildungseinrichtungen herzlich einladen.

Für die Bereitschaft, die Bewirtung und die Programmgestaltung bis in den Abend hinein zu übernehmen, danke ich allen Helferinnen und Helfern sehr herzlich.

So wünsche ich uns, dass die Ortsmitte durch die Sanierungsmaßnahmen weitere, positive Impulse erfährt. Der Rathausplatz wartet nun darauf, von Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in Besitz genommen und mit Leben erfüllt zu werden.

Auf die Begegnungen freue ich mich. Allen Gästen aus nah und fern spreche ich ein herzliches Grüß Gott in unserer Gemeinde aus.

Ihr Bürgermeister

Thomas Wonhas



## **Organisatorisches zum Bürgerfest**

Die Einweihung des Rathausplatzes und das Rahmenprogramm zum Bürgerfest findet bei **jeder Witterung** statt.

**Bei schlechtem Wetter** müssen wir jedoch flexibel sein. Es stehen zumindest zwei kleinere Zelte und der Sitzungssaal im Rathaus für die Bewirtung zur Verfügung. Auch kann es sein, dass sich bei einem Schauer verschiedene Programmpunkte lediglich verschieben.

**Parkmöglichkeiten** bestehen am DGH und am nah&gut-markt Edeka. Günstig wäre natürlich, wenn die Ortsansässigen möglichst mit dem Rad oder zu Fuß kommen könnten.

**Straßensperrung:** Die Zeppelin- und Hindenburgstraße sowie der Rathausplatz sind von Samstag früh bis Montag früh gesperrt. Für die Anlieger bleibt die Zufahrt von einer Seite her so gut wie möglich offen. Die Zufahrt zum Schlossweg kann wie während der Baustellenphase erfolgen.

**Die Fahnenabordnungen** treffen sich um 10:30 Uhr an der Montessori-Schule (südlich Alte Schule).

Um den **Zahlungsverkehr während des Festes für die wirtenden Vereine** zu vereinfachen, werden **Bonuswertkarten** (5, 10 oder 20 €) ab 10 Uhr an der Hauptkasse am Rathauseingang und an den Tischen verkauft.

Die Essensausgabe beginnt erst nach der Feierstunde mit Segnung.

## Programm

Die Bewirtung und Programmgestaltung übernehmen  
die Tannheimer Vereine, Bildungseinrichtungen und Gruppierungen.

- 10:45 Uhr** Begrüßung, Festansprachen  
Einweihung des Rathausplatzes
- 11:45 Uhr** **Frühschoppen und Weißwurstfrühstück** mit der Musikkapelle Tannheim  
Grußworte  
**Mittagstisch**
- 13:00 Uhr** **Kaffee und Kuchen**
- 14:00 Uhr** **Familiennachmittag** mit Aufführungen, Kinderschminken und Spielstraße  
- Kindergarten  
- Grundschule  
- Montessori-Schule  
- Vereinsjugend
- 17:00 Uhr** Unterhaltung mit dem Chor Liederkranz  
**Weinlaube**
- 18:00 Uhr** Musikalischer Ausklang und Tanz  
mit Hans Ernle

Ende gegen 22:00 Uhr



....vor der Baumaßnahme...



....nach der Baumaßnahme...

## Zahlen, Daten, Fakten zur Baumaßnahme Ortsmitte

Im Sanierungsgebiet setzte die Gemeinde Tannheim in den letzten beiden Jahren folgendes um:

- **Straßensanierungen** mit Unterbau in der Hindenburgstraße (Achslänge 210 m), in der Zeppelinstraße (290 m), am Rathausplatz (85 m) und auf einem Teil des Schlossweges (65 m); Neuanlage eines Fußweges von der Alten Schule zur Montessori-Schule.  
Die Belagserneuerungen erfolgen insgesamt auf einer Fläche von ca. 6.000 m<sup>2</sup>
- Am mit Granitpflaster versehenen **Rathausplatz** sprudelt künftig ein Wasserspiel. Es wurden Ruhebänke, Fahrradständer, Abfalleimer und ein neuer Anschlagkasten aufgestellt. Es erfolgte die Pflanzung von 17 Bäumen und mehreren Sträuchern. Die Baumgruppe am Rathaus und die Alte Schule werden künftig mit Erdstrahlern stimmungsvoll beleuchtet. Ein entsprechendes Fundament erlaubt das Aufstellen des Maibaumes und des Weihnachtsbaumes. Mit der Anlage von 2 Versorgungspollern (Strom, Wasser) sind auf dem Platz künftig Veranstaltungen bzw. Märkte möglich.
- Anlage von 23 öffentlichen **PKW-Stellplätzen** und 2 Behindertenstellplätzen
- Alle **Kanäle** wurden nach der Eigenkontrollverordnung gereinigt, befahren und bewertet. Die Schadstellen auch an drei Hausanschlüssen wurden saniert. Alle Einlaufschächte und der Regenwasserkanal wurden auf einer Länge 500 m erneuert.
- Alle **Wasserleitungen** wurden im DIN-System erneuert (Leitungslänge ca. 650 m). Zu allen Angrenzern wurden neue Hausanschlussleitungen gelegt. Die meisten Anwohner haben die Leitungen bis in ihre Keller mit erneuert.
- Bei der **Straßenbeleuchtung** wurden alle alten Lichtmasten erneuert und mit der energiesparenden LED-Beleuchtung versehen. Zur Verbesserung der Beleuchtung ließ die Gemeinde 7 zusätzliche Lichtquellen errichten und im Rathauskeller eine neue Schaltzentrale für die Ortsbeleuchtung installieren. Die von dort ausgehenden Stromkreise wurden entzerrt, neu geordnet und zudem alle Straßenbeleuchtungskabel erneuert und in Leerrohre eingelegt.
- In allen betroffenen Straßen erfolgte die Leerrohrverlegung für die künftige **Breitbandversorgung** (Länge der Leitungen 1.500 m). Hierbei wurden zu allen angrenzenden Grundstücken die FTTB-Anschlüsse vorgesehen.
- Erneuerung der **Stromleitungen** und der Trafostation im Schlossweg durch die Netze BW. Durch die Erdverkabelung der Dachträgerleitungen können künftig mehrere Oberleitungen abgebaut werden.
- Die **Regelung der Eigentumsverhältnisse** entlang der Straßen erfolgte über 19 Kaufverträge mit anschließender Katastervermessung.
- Die **Baukosten** belaufen sich auf ca. 1,8 Mio Euro. Aus dem Sanierungsprogramm LRP konnten ca. 670 T Euro an Fördermitteln generiert werden.
- Am Rathausplatz verkaufte die Gemeinde zudem eine 1.438 m<sup>2</sup> große Fläche an den Investor BoCH Projekte GmbH aus Aitrach. Zur langfristigen Sicherung der hausärztlichen Versorgung erwarb die Gemeinde im **Investorenbau** eine **Hausarztpraxis**. Es entsteht dort neben 9 barrierefreien Wohnungen auch eine Physiopraxis.





## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Aus dem Veranstaltungskalender 2017

#### Juli

01. Sternwallfahrt nach Kloster Reute  
Kath. Kirchengemeinde
02. Rathausplatzeinweihung  
Gemeinde Tannheim/ Tannheimer Vereine und Gruppierungen
08. Tannheimer Fest (Kath. Kirche) mit Gelöbnisprozession  
Kath. Kirchengemeinde
16. Firmung (Kath. Kirche)  
Kath. Kirchengemeinde
21. Sommerfest (Montessori-Schule)  
Montessori-Schule Illertal

### Gemeinde Kirchdorf an der Iller

Die Gemeinde Kirchdorf an der Iller (ca. 3600 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Teamleitung Bürgerbüro/Assistenz der Hauptamtsleitung in Vollzeit

Die Stelle umfasst insbesondere nachfolgende Tätigkeiten:  
Zuarbeitung der Hauptamtsleitung, Standesamt, Friedhofsverwaltung, Gewerbeamt, Pass- und Meldeamt, Rentenangelegenheiten, Vorbereitend Bauangelegenheiten, Plakatierungserlaubnisse, Gestattungen etc.

Ihr Profil:

- Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/-r, Befähigung zum mittleren Verwaltungsdienst oder entsprechende Ausbildung in der Kommunalverwaltung
- Befähigung zum/zur Standesbeamten/-in wünschenswert (Grundseminar Akademie für Personenstandswesen, Bad Salzschlirf)
- Gute EDV-Kenntnisse

- Hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Engagierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise

Wir bieten abwechslungsreiche und vielseitige Aufgabenstellungen in einem kleinen Team, ein angenehmes Arbeitsklima sowie





flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelung. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD EG 8. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, gerne auch per E-Mail (kerstin.wegner@kirchdorf-iller.de), bis

spätestens Mittwoch, 12.07.2017 an die Gemeinde Kirchdorf an der Iller, Rathausstr. 11, 88457 Kirchdorf an der Iller. Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Wegner, Hauptamtsleiterin, Tel. 07354/9332-112 gerne zur Verfügung.

*Einladung zum*  
**Ökumenischen**  
**Jugendgottesdienst**

*Wann? 08. Juli 2017; 19:30 Uhr*

*Wo? Evangelische Kirche Rot an der Rot*

*Begleitet von: Band Singflut*

*Auf euer Kommen freut sich das JuGo-Team der  
Firmlinge Rot- Haslach- Tannheim*



## FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



### Jugendfeuerwehr

Wir treffen uns am **Montag, den 03. Juli 2017, 18:30 Uhr** im Feuerwehrhaus.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant

## Freundeskreis Blaues Haus Tannheim



### Fernseher, Kühlschrank

Bei den Asylbewerbern im Blauen Haus suchen wir einen Fernseher und einen Kühlschrank mit Gefrierfach.

Wer hier mit funktionstüchtigen Sachen helfen kann, melde sich bitte bei: Josef Wellen Tel 1092

## DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

### Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

#### Offene Führung im Museumsdorf

**Am Sonntag, 2. Juli 2017, lädt das Museumsdorf Kürnbach um 15 Uhr zu einer kostenlosen öffentlichen Führung rund ums Landleben anno dazumal ein.**

Unter dem Motto „Geschichte und Geschichten“ bringt die Führung den Besucherinnen und Besuchern das oberschwäbische Landleben anno dazumal auf unterhaltsame Weise näher. Wie sah der Dorfalltag vor rund 100 Jahren aus? Wer lebte auf dem Land? Welchen Arbeiten gingen die Menschen nach? Was für Abwechslungen boten sich zum arbeitsreichen Landleben? Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten die Besucher und erfahren auch manch heitere und spannende Anekdote darüber hinaus. Treffpunkt für die Führung ist um 15 Uhr am Eingangsbauwerk. Die Führung ist kostenlos.

Für den kleinen Hunger gibt es frisch Gebackenes bei unserem Museumsbäcker Dietmar Neltner im historischen Backhaus.

### Bio-Ziegenkäse in vielen Variationen

Unter dem Motto „Den Landkreis Biberach genießen“ bietet die Biberacher ErnährungsAkademie am Freitag, 7. Juli 2017 von 18 bis 22 Uhr einen Koch-Workshop mit Bio-Ziegenkäse an. Die Teilnehmer bereiten unter Anleitung der Referentin Daniela Winter verschiedene Vorspeisen, Hauptgerichte und Desserts mit Ziegenkäse zu.

Der Kurs findet in der Schulküche des Landwirtschaftsamtes, Bergerhauser Straße 36 in Biberach statt. Die Kosten betragen zehn Euro. Mitzubringen sind ein Geschirrtuch, Schürze, Vorratsbehälter und Getränke. Eine Anmeldung ist möglich unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

### Biberacher Landwirtschaftsamt lädt ein zur Vorbesprechung

#### Fachschule in Teilzeitform für angehende Hauswirtschafterinnen und Hauswirtschafter

Der Berufsabschluss „HauswirtschafterIn“ kann als Sprungbrett in die Arbeitswelt und als gute Grundlage für vielseitige Weiterbildungsmöglichkeiten dienen, wie beispielsweise Wirtschaftlerin, MeisterIn oder hauswirtschaftliche BetriebsleiterIn.

Die Fachschule im Biberacher Landwirtschaftsamt bietet für interessierte Frauen und Männer, die bereits Praxiserfahrung haben, einen Lehrgang zur Vorbereitung zum Berufsabschluss „HauswirtschafterIn“ an. Die Vorbesprechung für die Fachschule in Teilzeitform findet statt am Donnerstag, 6. Juli 2017 um 9 Uhr im Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Str. 36, in Biberach, Raum 1.3 im 1. OG.

Der Unterricht beginnt am 21. September 2017 und endet im Juli 2019. Er umfasst 280 Unterrichtseinheiten, die in der Regel am Donnerstagsvormittag von 8.30 bis 11.45 Uhr stattfinden (Ferien ausgenommen). Die Berufsabschlussprüfung kann nach § 45,2 des Berufsbildungsgesetzes im Sommer 2019 abgelegt werden. Voraussetzung ist 4,5 Jahre Praxis im eigenen Haushalt mit mindestens einer zu betreuenden Person und je nachdem Praxiserfahrung im ländlichen Haushalt oder im Großhaushalt (bis zu 400 Stunden). Das Praktikum kann bereits vor Unterrichtsbeginn absolviert werden.

Das Unterrichtsangebot erstreckt sich unter anderem über folgende Fächer: Ernährung und Nahrungszubereitung, Vorratshaltung, Reinigung und Pflege von Textilien und Räumen, Leistungen für Menschen in verschiedenen Lebensabschnitten und Lebenssituationen, Beschäftigungsangebote und Hilfen bei Alltagsverrichtungen, Berufsausbildung, Verbraucherschutz, Arbeits- und Vertragsrecht.

Interessierte können sich an das Landwirtschaftsamt Biberach wenden unter den Telefonnummern 07351 52-6733 oder 07351 52-6702 (Zentrale) oder persönlich zur Vorbesprechung kommen. Informationen gibt es auch online unter [www.biberach.de/fachschule\\_hauswirtschaft.html](http://www.biberach.de/fachschule_hauswirtschaft.html).

### Komm vor Ort

#### „KOMM“ fördert zwölf Präventionsprojekte im Landkreis

Der Kommunale Präventionspakt (KOMM) des Landkreises Biberach fördert mit seinem Programm „KOMM vor Ort“ im Landkreis Biberach bereits zum 16. Mal Präventionsprojekte von Schulen und Vereinen. Dies ist möglich durch die Unterstützung der Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Kreissparkasse Biberach.

Schulen, Vereine und Initiativgruppen stellen in jeder Ausschreibungsrunde Projektanträge, die sich mit den Bereichen Gewaltprävention, Jugendschutz und Suchtprävention von Kindern und Jugendlichen aus dem Landkreis Biberach befassen. „Das Programm gibt es seit 2010 und jedes Jahr finden zwei Ausschreibungsrunden im Mai und im November statt“, erklärt Landrat Dr. Heiko Schmid. „Wir freuen uns, dass wir auch in der ersten Ausschreibung zwölf Projekte fördern können.“

In der Mai-Ausschreibung 2017 wurden folgende zwölf Projekte von der Jury, die sich aus Mitgliedern von KOMM zusammensetzt, für förderwürdig befunden:

- Mali Gemeinschaftsschule Biberach: SAKRAMO Präventionstheater You better wALK alone
- Mali Gemeinschaftsschule Biberach: Transkulturelles Rhythmikprojekt
- Mali Gemeinschaftsschule Biberach: Stark ohne Gewalt
- Weiterführende Schulen in Ochsenhausen und Reinstetten: Präventionstheater Alkohölle
- Friedrich-Adler-Realschule Laupheim: Thementage an der Friedrich-Adler-Realschule in Laupheim
- Pestalozzi-Gymnasium Biberach: Team-Trainings für Klasse 8
- Gaisentalgrundschule Biberach: Gewaltpräventionsprojekt 3. Klassen
- Mali Gemeinschaftsschule Biberach: Präventionstage an der Mali-Schule
- Pflugschule Biberach: Wer bin ich und wenn ja, wohin?
- Schule im Risstal, KBZO Biberach: Deine Stimme hat Gewicht
- FC Bellamont: Bolzplatz für Kinder- und Jugendliche in Bellamont
- Grundschule Attenweiler: Sozialkompetenztraining

#### Ausschreibung im November 2017

Bewerbungen für die nächste Ausschreibungsrunde bis 15. November 2017 können ab sofort eingereicht werden. Antragsformulare und nähere Informationen zur Ausschreibung finden



sich im Internet unter [www.ju-bib.de](http://www.ju-bib.de). Fragen können auch an die Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer im Landratsamt Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6326 oder per E-Mail an [heike.kuefer@biberach.de](mailto:heike.kuefer@biberach.de) gerichtet werden.

## Anmeldung zur Fachschule für Landwirtschaft

Der neue Fachschulkurs an der Biberacher Fachschule für Landwirtschaft beginnt am 6. November 2017. In fünf Semestern werden die Studierenden fit gemacht für die spätere Betriebsleitung oder für Tätigkeiten im vor- und nachgelagerten Bereich. Die Fachschule Biberach bietet spezialisierten Unterricht für Rinder- und Schweinehalter an. Darüber hinaus gibt es Spezialangebote für Geflügelhalter und Energieerzeuger. Informationen gibt es beim Leiter der Fachschule für Landwirtschaft Albert Basler unter der Telefonnummer 07351 52-6700.

## SCHULNACHRICHTEN

### SRH Fernhochschule Riedlingen

**Kooperation zwischen SRH Fernhochschule und Wertheim besiegelt**

**Im vergangenen Dezember hatte sich die SRH Fernhochschule – The Mobile University der Stadt Wertheim und regionalen Unternehmen als Bildungspartner vorgestellt – mit positiver Resonanz. Nun wurde der Kooperationsvertrag unterzeichnet.**

Die Stadt Wertheim am Main entwickelt sich zum Hochschulstandort, im September eröffnet die SRH Fernhochschule – The Mobile University hier ihr neues Studienzentrum. Am gestrigen Mittwoch setzten Oberbürgermeister Stefan Mikulicz und Professor Dr. Ottmar Schneck als Rektor der SRH Fernhochschule ihre Unterschrift unter die Kooperationsvereinbarung. Der Bedeutung dieses Augenblicks angemessen fand die Zeremonie im Barocksaal, der guten Stube des Rathauses, statt. Auch Vertreter der Wirtschaft und des Gemeinderats nahmen daran teil.

Nach der Zustimmung durch den Gemeinderat Ende Mai war dieser Termin der formal entscheidende Schritt dafür, dass die SRH Fernhochschule – The Mobile University im September in Wertheim starten kann. Zugeschnitten auf die Bedürfnisse der Wertheimer Unternehmen hat die Hochschule den Bachelor-Studiengang „Wirtschaftsingenieur Technischer Vertrieb“ entwickelt. Dafür gibt es bereits über 20 Anmeldungen. Es können aber auch alle anderen Studiengänge an der Fernhochschule belegt werden. Die Stadt Wertheim stellt Lehr- und Seminarräume für das Studienzentrum zur Verfügung. Diese werden an vier bis sechs so genannten Präsenz-Wochenenden pro Semester genutzt und könnten, wie OB Mikulicz am Mittwoch andeutete, am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium angesiedelt sein. Die Kosten für eine Stiftungsprofessur, die mit jährlich 80.000 Euro beziffert werden, übernehmen die Stadt Wertheim (25.000 Euro), der Main-Tauber-Kreis (15.000 Euro), die Unternehmen Brand und Vacuubrand (30.000 Euro) und die Sparkasse Tauberfranken (10.000 Euro).

OB Mikulicz würdigte das gute Miteinander von Kommune, Hochschule, Unternehmen und Landkreis, das diesen wichtigen Entwicklungsschritt ermöglicht habe. Man müsse gemeinsam etwas dafür tun, dass junge Leute nach der Schule nicht mehr zwangsläufig Wertheim und die Region verlassen müssten, um ein Studium aufzunehmen. „Heute ist ein guter Tag für die Stadtentwicklung und der Auftakt in eine gute Zukunft als Hochschulstadt“, so Mikulicz zuversichtlich.

Professor Dr. Ottmar Schneck lobte „die besondere Dynamik, die hier von den ersten Gesprächen bis heute spürbar ist“. Er versicherte, „Wertheim wird ein A-Standort sein“, und damit gleichrangig neben anderen Standorten wie Berlin, Hamburg, Düsseldorf stehen. Nicht nur der eigens für Wertheim eingerichtete, sondern alle Studiengänge der SRH Fernhochschule könnten hier belegt werden. Die Bildungseinrichtung unter dem Dach einer gemeinnützigen Stiftung zeichne sich durch nachhaltiges Denken aus.

„Wenn wir so eine Entscheidung treffen, soll sie dauerhaft sein und unseren Ansprüchen als Qualitätsführer am Markt entsprechen.“ OB Mikulicz überreichte er als Gastgeschenk eine große, handgearbeitete Schale mit Äpfeln so grün wie das Logo der Fernhochschule. Von einer besonderen Herausforderung, in der Kürze der Zeit den Studiengang „Wirtschaftsingenieur Technischer Vertrieb“ einzurichten, sprach Professor Dr. Jörg von Garrel. „Das hat mich unter Druck gesetzt. Aber unter Druck entstehen bekanntlich Diamanten“, schmunzelte der Prorektor Forschung und Qualitätsentwicklung. Er wies besonders darauf hin, dass sich auf die Ausschreibung für die Professur Industrial Engineering auch promovierte Wertheimer Ingenieure bewerben können.

Maximilian Seigerschmidt, Head of Corporate Relations, betonte wie schon zuvor der Rektor die Willkommenskultur, die für die Vertreter der Hochschule in Wertheim spürbar sei. „Es ist etwas Tolles geschaffen worden.“ Zuversichtlich war er auch, dass die Besonderheiten des Standortes viele Studierende dazu verlocken werde, außerhalb der geforderten Zeiten nach Wertheim zu kommen und einige, vielleicht sogar den Lebensmittelpunkt hierher zu verlegen. Aus Sicht des Unternehmers würdigte Dr. Christoph Schöler die Bemühungen des Oberbürgermeisters um eine Hochschule. „Wir waren davon sehr, sehr positiv angetan.“ Die Unternehmensgruppe Brand und Vacuubrand sei auf Wachstum ausgerichtet. Das funktioniere aber nur, wenn man die passenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finde. Um den Bedarf an hoch- und höchstqualifizierten Beschäftigten zu decken, sei die SRH Fernhochschule die ideale Ergänzung zur Industrie- und Handelskammer und zur Dualen Hochschule. Und der angebotene Studiengang „passt sehr gut zu uns. Das motiviert uns und deshalb engagieren wir uns“, schloss der Geschäftsführer.

„Je stärker und gesünder eine Region ist, desto besser geht es einer Sparkasse“, stellte Peter Vogel, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Tauberfranken schließlich fest. „Deshalb fördern wir die Region“ und es sei selbstverständlich, dass man sich engagiere, wenn etwas für den Mittelstand getan werde.

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Kath. Kirchengemeinde Tannheim

Kirchliche Nachrichten  
katholisch



Homepage: [se-rot-iller.drs.de](http://se-rot-iller.drs.de)

**Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim**

Pfarrer Ambros Tungl: Tel. 08395/93699-11

e-mail: [Ambros.Tungl@drs.de](mailto:Ambros.Tungl@drs.de)

Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 08395/93699-12

e-mail: [Hildegard.Weiss@drs.de](mailto:Hildegard.Weiss@drs.de)

Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395/9369181

Pfarrbüro: F. Hecker: Tel. 08395/2348,

Fax 08395/7834

e-mail: [Pfarramt\\_Tannheim@t-online.de](mailto:Pfarramt_Tannheim@t-online.de)

Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr

**Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot**

Pfarrbüro Rot: I. Schmidberger:

Tel. 08395/93699-0, Fax 08395/93699-20

e-mail: [StVerena.RotadRot@drs.de](mailto:StVerena.RotadRot@drs.de)

Öffnungszeiten: Montag 08.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

**Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach**

Pfarrbüro: A. Schäle, Tel. 08395/2394,

Fax 08395/934898

e-mail: [StPetrusinKetten.Haslach@drs.de](mailto:StPetrusinKetten.Haslach@drs.de)

Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr

**Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen**

Pfarrbüro: H. Föhr: Tel. u. Fax 07568/241

e-mail: [pfarramt-ellwangen@web.de](mailto:pfarramt-ellwangen@web.de)

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr


**Beerdigungsbereitschaft**

**2. – 8. Juli 2017** Pastoralreferentin Weiß  
Tel. 08395 / 93699-12

**Gottesdienste in St. Martin, Tannheim**
**Sonntag, 2. Juli – 13. Sonntag im Jahreskreis**

**!! 9.30 Uhr** Eucharistiefeier, anschl. Einweihung des neuen Rathausplatzes

**Montag, 3. Juli**

10.30 Uhr Eucharistiefeier

**Dienstag, 4. Juli**

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

**Mittwoch, 5. Juli**

07.40 Uhr Schüलगottesdienst

**Donnerstag, 6. Juli**

09.00 Uhr Gebetskreis Mütter beten für ihre Kinder (Gemeindeaus)

**Freitag, 7. Juli – Herz-Jesu-Freitag**

10.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Johann u. Johanna Martin u. verst. Angeh.)

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

**Samstag, 8. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis**
**Tannheimer Fest**

18.30 Uhr Prozession

19.00 Uhr Eucharistiefeier

19.30 Uhr Jugendgottesdienst in der evang. Kirche **in Rot**, mitgestaltet von den Firmlingen und der Band „Singflut“

**Ministrantenplan**
**Sonntag, 02. Juli - 09.30 Uhr Einweihung Rathausplatz**

Peter Stützle – Sebastian Stützle,

Moritz und Sophia Bischof,

Franziska Zinser – Alina Langer

**Mittwoch, 05. Juli - 07.40 Uhr Schüलगottesdienst**

Kendra Bertele – Kathrin Gamisch,

Lena Schad – Denis Ramadani

**Samstag, 08. Juli - 18.30 Uhr Tannheimer Fest**

Kreuz: Andreas Angele

Fahne: Alexander und Stefan Schlecht

Rauchfass: Anika Link – Leon Dolderer

Altar: Barbara Ziesel – Anna Zinser

Leuchter: Sandra Schlecht – Regina Reisch

Riege: Thomas Rehm – Jakob Graf, Franziska Wiest – Jana Ritzel, Leonie und Paulina Stützle, Marlena und Lenn Ernle, Sophia und Lena Schad

**Gottesdienste in St. Verena, Rot**
**Sonntag, 2. Juli – 13. Sonntag im Jahreskreis**

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

10.00 Uhr Kinderkirche

**Dienstag, 4. Juli – Tag der Ewigen Anbetung**

09.30 Uhr Andacht mit Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. Anbetung

10.00 Uhr Stille

10.30 Uhr Andacht

11.00 Uhr Andacht

11.30 Uhr Andacht

12.00 Uhr Stille

12.30 Uhr Stille

13.00 Uhr Stille

13.30 Uhr Gebete u. Stille

14.00 Uhr Stille

14.30 Uhr Stille, Impulse

15.00 Uhr Gesang, Gebet, Stille

15.30 Uhr Andacht, Gebete

16.00 Uhr Stille

16.30 Uhr Stille

17.00 Uhr Gebete u. Stille

17.30 Uhr Stille

18.00 Uhr Stille

18.30 Uhr Stille

18.50 Uhr Einsetzung des Allerheiligsten mit eucharistischem Segen

19.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Verst. d. Fam. Weber u. Birnbickel)

**Donnerstag, 6. Juli**

07.30 Uhr Schüलगottesdienst

**Freitag, 7. Juli – Herz-Jesu-Freitag**

vormittags Hauskommunion

**Samstag, 8. Juli**

15.00 Uhr Trauung Michael Schmid u. Marion Wohnhaas

19.30 Uhr Jugendgottesdienst in der evang. Kirche, mitgestaltet von den Firmlingen und der Band „Singflut“

**Sonntag, 9. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis**

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Paul u. Viktoria Föhr, wir gedenken auch Hilde Bühner, Josef Kibler, Paula Kibler)

**-Kollekte für Renovierungsarbeiten Glockenstuhl-**
**Gottesdienste in St. Petrus, Haslach**
**Sonntag, 2. Juli – 13. Sonntag im Jahreskreis**

08.30 Uhr Eucharistiefeier

10.00 Uhr Kinderkirche

**Dienstag, 4. Juli**

07.45 Uhr Schüलगottesdienst

**Mittwoch, 5. Juli – Tag der Ewigen Anbetung**

09.30 Uhr Andacht mit Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. Anbetung

10.00 Uhr Stille

10.30 Uhr Lieder u. Gebete

11.00 Uhr Andacht u. Gebete

11.30 Uhr Gebete u. Meditation

12.00 Uhr Stille

12.30 Uhr Meditation u. Stille

13.00 Uhr Andacht u. Lieder

13.30 Uhr Gebete u. Lieder

14.00 Uhr Gebete u. Lieder

14.30 Uhr Stille

15.00 Uhr Gebete u. Stille

15.30 Uhr Stille

16.00 Uhr Stille

16.30 Uhr Stille

17.00 Uhr Andacht

17.30 Uhr Meditation u. Musik

18.00 Uhr Rosenkranz

18.50 Uhr Einsetzung mit eucharistischem Segen

19.00 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 8. Juli**

19.30 Uhr Jugendgottesdienst in der evang. Kirche **in Rot**, mitgestaltet von den Firmlingen und der Band „Singflut“

**Sonntag, 9. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis**

08.30 Uhr Eucharistiefeier

**Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen**
**Samstag, 1. Juli – Tag der Ewigen Anbetung**

10.00 Uhr Andacht mit Aussetzung des Allerheiligsten mit anschl. Betstunden

10.30 Uhr Rosenkranz

11.00 Uhr Andacht

11.30 Uhr Stille

12.00 Uhr Gebete u. Stille

12.30 Uhr Gebete u. Stille

13.00 Uhr Gebete

13.30 Uhr Stille u. Gebete

14.00 Uhr Meditationsmusik u. Gebete

14.30 Uhr Meditationsmusik u. Gebete

15.00 Uhr Stille

15.30 Uhr Musik u. Lieder

16.00 Uhr Stille

16.30 Uhr Stille

17.00 Uhr Stille

17.30 Uhr Stille



- 18.00 Uhr Firmlinge  
 18.30 Uhr Firmlinge  
 19.20 Uhr Einsetzung des Allerheiligsten mit eucharistischem Segen  
 19.30 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtagsmesse f. Karl Gindele, wir gedenken auch Klara u. Gebhard Hörnle)

#### Freitag, 7. Juli – Herz-Jesu-Freitag

- 08.00 Uhr Rosenkranzgebet u. Morgenlob

#### Samstag, 8. Juli

- 19.30 Uhr Jugendgottesdienst in der evang. Kirche in Rot, mitgestaltet von den Firmlingen und der Band „Singflut“

#### Sonntag, 9. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

##### Kiliansfest / Verabschiedung von Pfr. Tungl

- 10.00 Uhr Feierliches Hochamt zum Patrozinium, mitgestaltet vom Kirchenchor (f. Otto u. Maria Peter, wir gedenken auch Pankraz u. Johanna Kiekopf, Antonie Dangel, Verst. d. Fam. Butscher u. Schmid, Elisabeth Maucher u. verst. Geschwister)

### Informationen

#### Sag' leise Servus ...

*Liebe Schwestern und Brüder,*

mein Abschied aus der Seelsorgeeinheit Rot-Iller rückt näher. Am 9. Juli werde ich in Ellwangen zum dortigen Patrozinium meinen letzten Gottesdienst in der Seelsorgeeinheit mit Ihnen feiern. Dabei ist sicher im Rahmen des Stehempfangs, für jene die mögen, auch noch eine persönliche Begegnung möglich.

Ich möchte mich jedoch schon jetzt bei allen, die mir mit Vertrauen und Wohlwollen begegnet sind, von Herzen bedanken. Ein herzliches Vergelt's Gott sage ich allen, die durch ihr hauptamtliches und ehrenamtliches Engagement mich nicht nur unterstützt haben, sondern wesentlich dazu beitrugen, und auch weiterhin beitragen werden, dass die Gemeinden in ihrer Verschiedenheit ein lebendiges Zeugnis gelebten Glaubens sind.

Einen besonderen Dank möchte ich meinen beiden Kollegen Pfarrer Ziesel und Pfarrer Hütter aussprechen. Sie waren mir in all den Jahren eine treue und loyale Stütze.

10 Jahre waren wir auf unserer irdischen Pilgerreise miteinander unterwegs. Nun ist es Zeit weiter zu ziehen, den „sicheren Hafen“ zu verlassen und sich neuen Aufgaben und Herausforderungen zu stellen. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge nehme ich Abschied, lasse viel Schönes zurück und freue mich aber auch auf die neue Aufgabe.

Für die Dankesworte und guten Wünsche, die mir von einzelnen, oder auch in den Gottesdiensten in den Gemeinden zugesprochen wurden, danke ich von Herzen.

Mit einem Spruch, den ich im vergangenen Jahr an einem Haus in Südtirol entdeckt habe, möchte auch ich mich nun bei Ihnen allen bedanken und Ihnen alles Gute wünschen:

***Es wünsch mir einer was er will,  
dem gebe Gott zweimal so viel.***

(Spruchweisheit an einem Haus in Südtirol)

In diesem Sinne wünsche ich allen Gottes reichen Segen, Gesundheit und alles was für ein zufriedenes und erfülltes Leben förderlich ist. Behüt' Sie Gott!

**Ihr Pfr. A. Tungl**

#### Aushilfsvertretung

Es beginnt nun die Zeit der Vakanz, das bedeutet, dass wir mit Hilfe von Aushilfspriestern, Wort-Gottes-Feiern, in Engpässen vielleicht aber auch mal mit weniger Gottesdiensten, die Zeit überbrücken müssen, bis wir einen neuen Pfarrer bekommen.

Die erste Aushilfszeit, vom **1. bis zum 30. Juli 2017**, übernimmt **Pfarrer José Estrada Hernández**, der bereits im vergangenen Jahr als Urlaubsvertretung bei uns war. Wir freuen uns, dass er wieder kommt und heißen ihn an dieser Stelle herzlich willkommen und wünschen ihm, dass er sich bei uns wieder wohl fühlt. Pfarrer José wohnt während der Vertretungszeit im Pfarramt Rot, Verenastraße 7 und ist unter **Tel. Nr.08395 / 93699-15 bzw. Handy 0152 / 55136277**

zu erreichen. Sie können sich in allen seelsorgerlichen Angelegenheiten vertrauensvoll an ihn wenden.

Bitte nehmen Sie Pfarrer José wieder gastfreundlich auf. Gehen Sie auf ihn zu, sprechen Sie ihn an. Er freut sich sicher über viele Kontakte, Gespräche oder Einladungen.

Hinweis: Die nächste Aushilfszeit während der Vakanz übernimmt ab 30. Juli bis 11. September Pater Robert aus Uganda.

#### Montagsgottesdienste

Ab Montag, 2. Juli findet wieder um 10.30 Uhr eine Eucharistiefeier statt.

Wir freuen uns, dass es Pfr. Hütter etwas besser geht und er nun den Wunsch äußerte, ab sofort die Gottesdienste montags wieder zu feiern.

Bitte haben Sie Verständnis, dass diese Gottesdienste bei Urlaub oder Krankheit ausfallen.



#### Katholischer Frauenbund

##### Rückblick Jahresausflug

Am Mittwoch, den 21. Juni starteten wir mit dem Bus bei strahlendem Sommerwetter. Unser erstes Ziel war die Bruder-Klaus-Kapelle, eine wunderschöne Kapelle an einem lauschigen Plätzchen. Dort hielten wir eine

kleine Andacht, danach gab's dann das bekannte Frühstück von Herrn Höschele.

Unser nächstes Ziel war die Schönegger Käsealm. Zur Begrüßung durften wir verschiedene Käsehäppchen versuchen, unser Käser erzählte auf seine launige Art von der Käseherstellung mit Heumilch und zeigte uns einiges. Wir konnten sehen, wie der Käse, eine Art Mozzarella, entstand war und durften ihn auch probieren. Zu Mittag wurden wir mit Kässpatzle und Salat verwöhnt, außerdem gab es die Möglichkeit, im Laden einzukaufen. Im Schatten konnten wir dann noch die Aussicht genießen.

Wir fuhren weiter zur Wieskirche, die gerade renoviert wird. Der Pfarrer erzählte allerlei Wissenswertes über die Entstehung der Kirche. Im Café Schweiger konnten wir anschließend noch Kaffee oder Eis im Garten genießen.

Unser nächster Stopp war in Steingaden. Dort gibt es einen kleinen aber interessanten Klostergarten, zum Glück auch Bänke zum Ausruhen.

Zum Abschluss fuhren wir noch nach Untratsried zum Abendessen in den Bären. Geschafft und mit vielen neuen Eindrücken kamen wir wieder in Tannheim an.



#### Herzliche Einladung zum Kirchenpatrozinium

**Am 9. Juli 2017 feiern wir das Kiliansfest**

Im Anschluss an den Festgottesdienst um 10 Uhr, der vom Kirchenchor mit gestaltet wird, sind Sie herzlich zu

einem kleinen Stehempfang mit Sekt und Kaffee in den Pfarrgarten eingeladen. Bei schlechtem Wetter ist der Stehempfang im Foyer der Eilbachhalle.

Kirchengemeinderat

St. Kilian u. Ursula Ellwangen

**EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH**

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:** Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 / 943 41 94 oder 54 09 für das Pfarramt.

**Wochenspruch**

„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.“

Lukas 19, 10

**Freitag, 30. Juni**

14.30 Uhr Konfi 3, Aitrach

**Sonntag, 02. Juli**

09.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Tannheim

10.45 Uhr Einweihung des neuen Rathausplatzes Tannheim

**Dienstag, 04. Juli**

09.30 Uhr Spielgruppe für Kleinkinder von 0 – 3 Jahren, Aitrach

**Freitag, 07. Juli**

14.30 Uhr Konfi 3, Aitrach

**Sonntag, 09. Juli**

09.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aitrach

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aichstetten

**Herzlichen Dank für das Gemeindefest!**

Trotz „durchwachsenem“ Wetter durften wir ein gelungenes Gemeindefest feiern. Herzlich danken möchten wir dem Posauenorchester Rot-Erolzheim für die musikalische Begleitung des Gottesdienstes. Wir möchten allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, allen Kuchen- und Tortenbäckern/innen ganz herzlich danken – ohne jeden Einzelnen hätte das Fest nicht stattfinden können – und allen kleinen und großen Besuchern des Festes. Auch der Kreissparkasse Tannheim und den Leutkircher Banken Aitrach / Aichstetten danken wir für die tollen Sachspenden. Pfarrer Stolz mit Kirchengemeinderat

**EVANG. KIRCHENGEMEINDE (MISSIONSVEREIN)  
ROT AN DER ROT/TANNHEIM**

Kontakt: 08395-459964

Internet: <http://Ev-Christengemeinde.de>

**Das ewig gültige Wort Gottes:**

Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? Ich schreie, aber meine Hilfe ist ferne.

Psalm 22,2

Da Christus selber gelitten hat und versucht worden ist, kann er helfen denen, die versucht werden.

Hebräer 2,18

**Unsere Gottesdienst-Empfehlung:****Sonntag, 2. Juli 2017**

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh - Gottesdienst.

**Hausbibelkreise in Tannheim**

Interessenten erfragen Adresse, Tag und Uhrzeit bitte telefonisch: 08395-7680

In Rot findet derzeit kein Bibelkreis statt.

**Sonntag, 9. Juli 2017**

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh - Gottesdienst.

**Sonntag, 16. Juli 2017**

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh - Gottesdienst.

10.00 Uhr Frauenkirche Memmingen – Happy Hour Gottesdienst.

**VEREINSMITTEILUNGEN**

Musikverein  
Tannheim e.V.

**Musik macht schlau, Musik macht Spaß!!**

Wir bilden ab September wieder Kinder und Jugendliche an verschiedenen Blasinstrumenten aus und bieten für Interessierte einen Informationsnachmittag am **13.07.2017 von 15.45-17.30 Uhr im Probelokal des Musikverein Tannheim im Dorfgemeinschaftshaus an.**

Die Jungmusikanten des Musikvereins begrüßen Sie musikalisch und werden die verschiedenen Instrumente vorstellen. Anschließend haben Ihre Kinder die Möglichkeit, verschiedene Instrumente auszuprobieren und Sie erhalten Informationen zur Ausbildung im Musikverein.

Neugierig geworden? Dann schauen Sie doch vorbei und lernen Sie uns und die Jugendarbeit in unserem Verein kennen. Wir sind auch gerne telefonisch für Sie zu erreichen unter folgender Rufnummer: Heike Traub: 08395/911321

**SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.****Abteilung Fußball****6. Tannheimer Elfmeterturnier für Jedermann**

Nach zweijähriger Pause fand am 17. Juni wieder das beliebte Elfmeterturnier für Jedermann auf dem Sportgelände des SV Tannheim statt. Mit 29 Mannschaften erreichte man wie in den Vorjahren wieder eine hohe Teilnehmerzahl, die belegt, dass dieses Turnier, bei dem der Spaß absolut im Vordergrund steht, von den Tannheimer Bürgern überaus geschätzt wird. 223 Schützen schossen in der etwa fünf Stunden dauernden Show ca. 2500 Elfmeter. Viele Mannschaften, darunter auch die Faustball-Bundesligadamen des SVT, traten wieder in teils schrillen bis ausgefallenen Kostümen an und man konnte unschwer



erkennen, dass es für alle eine Riesengaudi war. Auch das Wetter spielte mit und so war Ideengeber, Organisator und Moderator Uli Oswald nach der Siegerehrung erschöpft, aber mehr



als zufrieden über die gelungene Veranstaltung. Der von ihm bis ins kleinste Detail perfekt organisierte Turnierplan wurde von seinen zahlreichen Helfern per EDV blitzschnell ausgewertet, so dass es zu keinen langen Wartepausen kam. Letztendlich setzten sich die „Chicago Bulls“ im Endspiel knapp gegen die „Väterleswirtschaft“ durch und durften die Siegetrophäe entgegennehmen. Dritter wurde das Team SoFa (Son+Father). Die Preise für die bestgekleideten Mannschaften gingen an „Jacks Hütte 17“, „Zebra-Gardemädels“ und die „Schlumpfe Tannheim-Süd“. Das eingenommene Startgeld wurde der Narrenzunft Daaschora-Weibla gespendet, deren Zunftheim vor wenigen Wochen ausgebrannt war.

Der SV Tannheim bedankt sich bei allen Teilnehmern sowie den zahlreichen Helfern, die zur reibungslosen Abwicklung beigetragen haben.

## ► Jugendfußball

### MACH MIT!!!

#### Beim Jugendfußballcamp mit der Deutschen Fußball-Akademie in Tannheim

Die Jugendfußball-Abteilung des SV Tannheim wird in diesem Jahr wieder ihr beliebtes Fußballcamp durchführen.

Die Deutsche Fußball-Akademie wird in drei Tagen wieder ein Fußballtraining bieten, in dem unsere Kids dribbeln, schießen und spielen können was das Zeug hält. Das Camp findet in der Zeit vom Freitag, den 28. Juli 2017 bis Sonntag, den 30. Juli 2017, jeweils von 10:00 Uhr bis 15:30 Uhr auf dem Tannheimer Sportgelände statt.

Im Camp-Preis von 119 Euro sind enthalten:

- 3 Tage DFA-Fußballtraining (mit Trainern der Fußballakademie)
- Trikot (Trikot, Hose, Stutzen)
- Trainingsfußball
- Trinkflasche
- Urkunde
- Schuhbeutel
- 3 Mittagessen, Obst, Getränke

Mitmachen kann jedes Mädels oder Bub im Alter zwischen 5 und 15 Jahren.

Kinder, die beim SV Tannheim e.V. beitragspflichtig gemeldet sind, bekommen einen Zuschuss in Höhe von voraussichtlich 10 Euro.

Am Sonntag, nach dem Mittagessen, sind alle Eltern, Großeltern, Tanten, Onkels usw. wieder herzlich zur Abschlusspräsentation eingeladen. Hier werden die Kids die Gelegenheit haben, das Erlernte zu präsentieren. Außerdem wird es eine Tombola mit tollen Preisen geben!!

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://jugendfussball.sv-tannheim.de> oder bei Andreas Gümbel ([andreas@guembel.de](mailto:andreas@guembel.de) / 08395 / 3361)

Die Fußball-Jugendtrainer des SV Tannheim würden sich über eine rege Teilnahme wieder sehr freuen.

#### F1&F2 Turnier 24.06.2017 Dickenreishausen

##### F1-Jugend

Am Samstag den 24.07.2016 nahmen wir beim ersten F1 Sommerturnier in Dickenreishausen teil. In einer schweren Gruppe hatten wir unser erstes Spiel gegen den, uns bekannten, starken SV Amendingen. Dieses wurde trotz guter Leistung verloren. Das zweite wurde klar gewonnen. Durch einen tollen Angriff gingen wir im dritten Spiel rasch in Führung. Wir dominierten das Geschehen und spielten uns gute Torchancen heraus. Leider hatten wir das Glück nicht auf unserer Seite und kassierten einen Gegentreffer. Das hieß nun Platz 3 in der Gruppe und somit Spiel um Platz 5. Dieses entschieden wir souverän für uns.

SV Amendingen – SVT	2 : 0
SVT – SV Dickenreishausen	4 : 0
Tore: Peter, Tom, Anton (2)	
TSG Bad Wurzach – SVT	1 : 1
Tor: Peter	

#### Spiel um Platz 5:

SV Egg a.d. Günz – SVT	0 : 3
Tore: Peter, Arda, Markus	
Für die F1 spielten: Arda Öztürk, Markus Bast, Tom Butscher, Peter Ferus, Maxi Imort, Tim Lehmann, Hannes Gschwandtner und Anton Resch	

#### F2-Jugend

Auch die F2 nahm am 24.07.2016 beim F2 Turnier in Dickenreishausen teil.

Unser F2-Team unterlag zwar den anderen Mannschaften - am Ende 10. Platz, dennoch haben sie jedes Spiel auch mit ein paar schönen Aktionen ergänzt und ließen den Kopf, auch nach Rückschlägen, nicht hängen. So konnten sie mit viel Erfahrung und dem Erlebnis eines schönen Turniers mit einem kleinen Pokal den Vormittag glücklich abschließen.

SVT – SG ASV Fellheim/ FC Heimertingen	0 : 1
TSV Lautrach-Illerbeuren - SVT	2 : 0
SVT – SpVgg Günz/ Lauben	0 : 6
SV Dickenreishausen – SVT	4 : 0
Spiel um Platz 9:	
FC Westerheim – SVT	4 : 2 n.E.

Tore: Kieron, Lara

Für die F2 spielten: Lara Engel, Effe Özcan, Max Ehlert, Markus Gümbel, Manuel Albrecht, Kieron Bertele, Alexander Schmaus, Vincent Manghofer und Paul Kasat.

#### C-Juniorinnen Kleinfeldturnier in Balzheim am 17.6.17

Beim Kleinfeldturnier in Balzheim taten wir uns recht schwer mit dem kleinen Spielfeld und den kleinen Toren

So entstand kaum ein Kombinationsspiel und der 2. Platz im Modus jeder gegen jeden war dann doch etwas überraschend.

SSG Ulm 99 - SGM Aitrach/Tannheim	0:1
SGM Aitrach/Tannheim - SGM Kirchberg/Dettingen	0:0
SGM Aitrach/Tannheim - SGM Blauta	0:1
SV Balzheim - SGM Aitrach/Tannheim	1:4

Torschützen: Alina Langer 2, Emely Kaiser 1, Anne Waizenegger 1, Leonie Stütze 1

Außerdem spielten: Franziska Lorenz(Tor), Silvana Eberle, Annika Lutz, Viktoria Hoffmann, Nina Günther und Leonie Huber

## ► Abteilung Faustball

#### Landesliga Süd Damen am Ende auf Rang 2

Am Sonntag den 18.06.2017 fand der zweite und zugleich letzte Spieltag der Landesliga Süd in Freising statt. Gegen den TSV Unterpfaffenhofen startete das Team super in die Partie. Kaum Eigenfehler und druckvolle Angriffe ermöglichten einen schnellen 11:4-Satzgewinn. Kleine Unsicherheiten auf SVT-Seite und der zweite Satz musste leider mit 7:11 an Unterpfaffenhofen abgegeben werden. Im dritten Satz punktete bis zum 6:2-Seitenwechsel fast ausschließlich der Gegner. Doch dann begann die wilde Aufholjagd. Von Abwehr über Zuspil bis zum Angriff klappte das Zusammenspiel reibungslos und der Entscheidungssatz konnte verdient mit 11:7 nach Hause gebracht werden.

Weiter ging es gegen den Gastgeber des TSV Jahn Freising. In einem Kopf-an-Kopf-Rennen entschied der Gastgeber den ersten Satz knapp für sich (11:13). So einfach wollten sich die Damen aber nicht geschlagen geben und legten im zweiten Satz bis zum Stand von 9:4 richtig los, ehe sich viele Eigenfehler im eigenen Spiel einschlichen. Dennoch konnte der Satz mit 11:9 gewonnen werden. Ein spannender dritter Satz mit vielen schönen Aktionen endete zu Gunsten des SVT mit 14:12 und die nächsten 2 Punkte konnten auf der Haben-Seite verbucht werden.

Im letzten Spiel wartete der aktuelle Tabellenführer aus Gerzen auf die Damen. Eine konstante und konzentrierte Leistung sicherte den ersten Satz (11:9). Im zweiten Satz behielt der TSV Gerzen die besseren Nerven (14:15). Die schwindenden Kräfte des TSV Gerzen im dritten Satz ermöglichten den 11:6 Satzgewinn.

Durch die volle Punkteausbeute am letzten Spieltag kletterte der SVT auf den 2. Tabellenplatz der Landesliga Süd.



Mit Elena Harrer, Alisa Huber und Anna Grob standen 3 U18-Mädels des SVT im Kader, welcher durch die erfahrenen Spielerinnen Carolin Seitz, Monika Zeiler, Carolin Reisch und Sarah Reisch komplettiert wurde.

Abschlusstabelle:

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
1.	TSV Gerzen	6	11:3	10:2
2.	SV Tannheim	6	8:7	8:4
3.	TSV Unterpffaffenhofen	6	8:6	6:6
4.	TSV Jahn Freising	6	1:12	0:12

### Bundesligadamen holen 4:0 Punkte

Vergangenes Wochenende konnte der SV Tannheim gegen Augsburg und Wacker Burghausen in zwei Arbeitssiegen 4:0 Punkte einfahren und sichert sich mit sechs Punkten Vorsprung auf den Drittplazierten TV Unterhaugstett den zweiten Tabellenplatz.

Im ersten Spiel gegen den TV Augsburg (8. Tabellenplatz) setzte sich der SVT früh mit 3 Bällen ab, konnten diesen Vorsprung aber nicht weiter ausbauen. Unvermittelt lange Bälle machten der Abwehr das Leben schwer. Im zweiten Satz zeigte Tannheim seine starken Seiten: Von Beginn an legte Tannheim eine Serie von 8 Bällen hin und fuhr den Satz mit 11:3 ein. In Satz drei hingegen klappte das nicht mehr, Ungenauigkeiten und unnötig komplizierter Spielbau brachten den TVA mit 6:2 in Führung und einen Satzgewinn von 11:5 ein. Der SVT korrigierte das Ergebnis aber im folgenden Satz, setzte sich mit 8:5 Punkten ab und gewann das Spiel mit 3:1 Sätzen.

Das zweite Spiel bestritt der SVT gegen den Gastgeber Wacker Burghausen. Vor rund 15 Zuschauern machte es sich die Mannschaft um die Angreiferinnen Kathi Hammer und Lena Mertz von Beginn an denkbar schwer. Zwar dauerte das Spiel mit 3:0 Sätzen für Tannheim nur ein Stunde, kam aber allen Beteiligten wie eine Ewigkeit vor. Lange Ballwechsel kennzeichneten den ersten Satz, den der SVT nur glücklich mit 15:14 entscheiden konnte. In Satz zwei konnte der SVT die Führung im Spiel ebenfalls nicht ausbauen. Komplizierter Spielbau und Fehler in der Mitte waren die Ursachen, dass sich der SVT erst am Ende des Satzes mit 11:8 absetzen konnte – auch wenn die Angreiferinnen zwischen langen Ballwechseln mit kurzen, abgebrühten Angriffen brillierten. Auch im dritten Satz gelang es den Allgäuern erst am Satzende, sich gegen Burghausen durchzusetzen. Für den SV Tannheim spielten Katharina Hammer, Simone Hummel, Barbara Maucher, Lena Mertz, Franziska Kohler und Sabrina Schütz.

### Vorschau zum Heimspieltag am 02.07.

Am kommenden Wochenende sind die Damen besonders gefordert. Während sie am Samstag auf TV Unterhaugstett und TV Böblingen treffen, dürfen sie am Sonntag 02. Juli vor heimischem Publikum um 14 Uhr gegen TSV Gärtringen und TSV Schwieberdingen antreten. Dass die beiden Mannschaften nicht leicht zu knacken sind, haben die Tannheimerinnen bereits festgestellt. Viel Erfahrung und Kampfgeist zeichnet beide Mannschaften aus. Dass der Spieltag um 14 Uhr beginnt, ist dabei nicht hilfreich – vor allem wenn den Damen noch die Partien von Samstag in den Knochen stecken werden. Von daher heißt es einmal mehr, sich im Training konditionell gut vorzubereiten. Natürlich hofft die Mannschaft aber erneut auf viel Unterstützung aus Tannheim und braucht gerade am Sonntag ein paar lautstarke Anfeuerungsrufe. Für das leibliche Wohl der Zuschauer werden zahlreiche Helfer am Kuchenbüfett und am Grill sorgen.

### ► Abteilung Turnen



### 5. Platz für Clara Guntermann beim Landesfinale

Am vergangenen Samstag erturnte sich Clara Guntermann vom SV Tannheim mit einem überzeugenden Gerätevierkampf beim Landesfinale im Einzel (Pflichtstufen) des Schwäbischen Turnerbundes in Weissach bei Stuttgart einen hervorragenden 5. Platz.



5. Platz Clara Guntermann

20 Turnerinnen qualifizierten sich im Vorfeld auf Gaeubene und anschließend bei den Landesqualifikationen-Süd, Mitte und Nord für diesen Wettkampf. Clara Guntermann erreichte im Turngau Oberschwaben und bei der Landesqualifikation-Süd jeweils den 6. Platz in der Klasse ab 14 Jahren und traf sich am Samstag in Weissach mit den 19 besten Turnerinnen Baden-Württembergs, um die Landessiegerin in den P-Stufen zu ermitteln.



Der Wettkampf begann für Clara am Stufenbarren (P8) mit 16,20 Punkten, am Schwebebalken (14,90 Punkte) zeigte sie bei der schwierigsten Pflichtübung (P9) danach Nerven und stürzte bei der freien Rolle. Danach konnte sie an ihrem Paradegerät, dem Boden mit der P9 ihre Bestleistung zeigen und bekam hier ihre höchste Wertung mit 17,50 Punkten. Am Sprung zeigte sie den Yamashita und konnte mit 16,35 Punkten ihren tollen Wettkampf abschließen. Bei der Siegerehrung freute sich Clara mit ihren Trainerinnen Sandra Ritzel und Louisa Weikmann über den hervorragenden 5. Platz mit 64,95 Punkten.



v.l. Louisa Weikmann, Clara Guntermann u. Sandra Ritzel

Der SV Tannheim gratuliert Clara zu dieser starken Leistung!  
Vorschau: Kinderturnfest am 01.07.2017 in Bad Wurzach.

## TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



### Verbandsspielvorschau:

01.07.2017  
14:00 Uhr SV Jungingen - **TCT Herren 40**  
02.07.2017  
09:00 Uhr SV Fronhofen - **TCT Damen**  
05.07.2017  
11:00 Uhr **TCT Herren 65** - TC Berg

### TCT Damen –TASV Herlazhofen

1:5

Da gleich das erste Spiel von unseren Gegnerinnen verlegt wurde, starteten unsere Damen am 14.05.2017 etwas verspätet mit dem Heimspiel gegen Herlazhofen in die Verbandsrunde. Für unsere Mannschaft spielten **Maike Greiner, Nadine Brugger, Alexandra Alezki** und **Stefanie Fakler**.

Für **Maike** war es nach der Wintersaison das erste Spiel und sie kam mit ihrer Gegnerin überhaupt nicht zurecht. Sie fand in keiner Phase zu ihrem Spiel und verlor klar mit 2:6 und 3:6. **Nadine** ging es auch nicht besser. Auch hier dominierte die Gegnerin das Spiel und Nadine verlor ebenfalls klar mit 3:6 und 1:6. **Alexandra** verlor zwar den ersten Satz noch nach hartem Kampf mit 4:6, hatte dann aber im zweiten Satz ihre Gegnerin voll im Griff, ließ ihr keine Chance und gewann ihn mit 6:0. Somit musste ein Match Tie-Break das Spiel entscheiden. Dabei hatte leider Alexandra wiederum das Nachsehen und verlor mit 6:10. Die Einzige, die an diesem Tag punkten konnte war **Steffi**. Sie ließ ihrer Gegnerin von Anfang an keinerlei Chancen und gewann ihr Spiel locker mit 6:2 und 6:0. Somit hatten wir nach den Einzeln nur einen Punkt auf unserer Seite. Dies hieß für uns, dass wir beide Doppel gewinnen mussten. Unsere Mädels gingen hochmotiviert in die Spiele und es sah am Anfang gar nicht so schlecht aus für unsere Mannschaft. Zwar verlor das **1er Doppel Maike/ Alexandra** den ersten Satz mit 3:6, gleichzeitig gewann aber das **2er Doppel Nadine /Steffi** ihren ersten Satz klar mit 6:2. Im zweiten Satz passierte dann genau das Gegenteil. Das **1er Doppel** gewann zum Auftakt gleich das erste Spiel zum 1:0. Der Gegner konnte zwar jedes Mal ausgleichen, doch unsere Damen gingen immer wieder in Führung bis zum 6:5. erst dann konnten sie den Satz mit 7:5 für sich entscheiden. Im **2er Doppel** dagegen war irgendwie der Faden gerissen. Dort lief plötzlich überhaupt nichts mehr und sie lagen schnell mit 0:3 zurück. Sie konnten zwar anschließend noch 2 Spiele zum 2:3 aufholen, aber am Ende reichte es nicht mehr und sie verloren diesen Satz noch mit 4:6. So mussten auch hier beide Doppel im Match Tie-Break entschieden werden. Hier war irgendwie der Wurm drin. Beim **1er Doppel** lief gleich gar nichts

mehr und sie lagen gleich mit 1:6 und 2:8 zurück, bis ein bisschen Hoffnung aufkeimte, da sie noch zum 5:8 aufholen konnten. Doch leider konnten unsere Mädels dann nicht mehr punkten und verloren den dritten Satz mit 5:10. Dem **2er Doppel** ging es leider auch nicht besser, denn auch sie verloren ihren Tie-Break mit 5:10. Somit war die erste Niederlage besiegelt und die Enttäuschung groß, da einfach an diesem Tag kein Match Tie-Break gewonnen werden konnte.

### TCT Schlier-Unterankenreute - TCT Damen

5:1

Am 21.05.2017 traten unsere Damen in der Besetzung **Maike Greiner, Natalie Straub, Alexandra Alezki** und **Steffi Fakler** zu ihrem ersten Auswärtsspiel an.

Da ja das erste Spiel verloren ging, hofften unsere Mädels, dass es heute besser laufen würde. Es ging schon mal gut los, da **Maike** ihrer Gegnerin völlig überlegen war und ihr Spiel locker mit 6:2 und 6:1 gewinnen konnte. Auch bei **Natalie** sah es nicht schlecht aus. Sie lieferte sich mit ihrer Gegnerin zwar einen harten Kampf indem es in jedem Spiel sehr knapp zugeht, konnte den ersten Satz aber dann doch mit 6:4 gewinnen. Im zweiten Satz war es ebenfalls in jedem Spiel sehr eng, doch diesmal hatte die Gegnerin die Nase vorn und gewann den zweiten Satz ihrerseits mit 6:4. Auch hier musste wieder der Match Tie-Break entscheiden. Aber irgendwie liegt das Glück im Tie-Break nicht auf unserer Seite. **Natalie** führte zwar schon mit 7:1, konnte diesen Vorsprung aber leider nicht halten und ließ ihre Gegnerin Punkt für Punkt aufschließen und sogar zum Ausgleich kommen zum 7:7. **Natalie** war zwar anschließend immer den nächsten Punkt voraus bis zum 11:10, schaffte es aber nie mit zwei Punkten hintereinander den Sieg einzufahren. So kam es wie es kommen musste. Die Gegnerin schaffte den Ausgleich zum 11:11 und anschließend auch gleich die zwei Punkte hinterher zum 13:11. **Alexandra** hatte sich ein Handverletzung zugezogen, versuchte es aber trotzdem mit Verband zu spielen. Im ersten Satz lief es anfangs besser wie erwartet, leider konnte sie dann zum Ende zu nicht mehr mithalten und verlor ihn mit 4:6. Im zweiten Satz aber ging gar nichts mehr und so musste sie ihn der Gegnerin mit 6:0 überlassen. **Steffi** hatte im ersten Satz ihre Gegnerin voll im Griff und gewann mit 6:0. Im zweiten Satz ging überraschender Weise auch bei ihr plötzlich gar nichts mehr und sie verlor diesen Satz klar mit 1:6. Und wieder stand ein Match Tie-Break an. Auch dieser gestaltete sich äußerst knapp, und auch hier war das Glück wieder nicht auf unserer Seite. So ging auch dieser Satz mit 10:8 an die Gegnerin. Wieder war der Stand so, dass wir beide Doppel gewinnen mussten, um einen Sieg zu verbuchen. Und wiederum standen die Chancen gar nicht schlecht, denn das **1er Doppel Maike / Alexandra** konnten schon mal mit 2:0 in Führung gehen. Doch die Gegnerinnen ließen nicht locker und konnten immer wieder ausgleichen bis zum 5:5. Wiederum konnten unsere Beiden nicht mehr mithalten und mussten schließlich den Satz mit 5:7 abgeben. Auch der zweite Satz war nichts für schwache Nerven. Unsere Mädels mussten gleich einem Rückstand hinterherlaufen, konnten ihn aber dann gleich in eine 2:1 Führung umdrehen. Das gleiche Spiel nochmal. Auch ein 2:3 Rückstand wurde nochmal in eine 4:3 und 5:4 Führung gedreht. Doch auch hier konnte die Führung nicht gehalten werden und die Gegnerinnen erhöhten wieder auf 6:5. Aber unsere Mädels schafften nochmal den Ausgleich zum 6:6 und konnten sich somit in den T-Break retten. Unsere Beiden legten anfangs gut los und führten gleich mit 3:0. Doch die Freude hielt nicht lange, denn die Gegnerinnen konnten wieder ausgleichen. Dies ging dann so bis zum 5:5. Und wieder hatten Maike und Alexandra das Nachsehen und verloren den Tie-Break mit 5:7. So war der Sieg schon wieder dahin, aber wir hofften wenigstens noch einen Punkt zu retten. Das **2er Doppel Natalie/ Steffi** startete gleich furios und gewann den ersten Satz mit 6:2. Doch auch sie konnten den zweiten Satz nicht gewinnen und verloren knapp mit 4:6. Und schon wieder musste ein Match Tie-Break gespielt werden. Auch der war nichts für schwache Nerven. Unsere Beiden lagen gleich mal mit 0:3 zurück, konnten aber zum 3:3 ausgleichen. So ging es hin und her bis zum 6:6. Und wieder lagen unsere Mädels mit 6:8 zurück. Auch hier kämpften sie sich zum 8:8 zurück. Aber anscheinend können wir einfach keinen Tie-Break gewinnen und so wurde auch dieser mit 8:10



verloren. Es ist einfach frustrierend in jedem Spiel drei Match-T-Breaks zu verlieren. Es bleibt zu hoffen, dass sich das Glück bald auf unsere Seite schlägt.

**TC Langenargen 3 – TC Tannheim H 65 2:4**  
Hitzeschlacht gewonnen. Bei Temperaturen über 30° mussten die Senioren nach Langenargen.  
Nach den Einzeln stand es 3:1 für die Tannheimer, es mußte nur noch ein Doppel gewonnen werden, was auch gelang.

Ergebnisse:

**Stütze D.** 6:1, 1:0 (Aufgabe des Gegners), **Schöning V.** 4:6, 4:6  
**Wentz G.** 6:3, 6:2, **Wind A.** 6:3, 6:2  
Stütze/Wind 6:3, 6:4, Schöning/Guter 6:7, 2:6  
TCT im Internet:  
www.tennisclub-tannheim.de

SOZIALVERBAND



BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

Der Ortsverband informiert:

### Zwei 70. Geburtstage in VdK-Führung

Kürzlich vollendeten zwei VdK-Vorstandsleute ihr 70. Lebensjahr. Der stellvertretende Landesvorsitzende, zugleich VdK-Bezirkschef von Nordbaden, Werner Raab (Karlsruhe), hatte ebenso Geburtstag wie Landesschatzmeister und Bezirksschatzmeister (Nordwürttemberg) Siegfried Staiger (Aalen). Beide Landes- und Bezirksvorstandsleute wirken auch ehrenamtlich auf VdK-Kreis- und Ortsebene mit – so wie über 8000 weitere Männer und Frauen im Sozialverband VdK Baden-Württemberg (www.vdk-bawue.de). Derzeit zählt der VdK im Südwesten rund 225 000 Mitglieder jeden Alters und aus allen Bevölkerungsschichten. Knapp die Hälfte sind Frauen. Jeder Interessierte kann Mitglied werden und mitwirken. Neben dem ehrenamtlichen Einsatz in rund 1200 Orts-, 52 Kreis- und vier Bezirksverbänden im Lande, dem Landes- und dem Bundesvorstand gibt es viele Möglichkeiten der Mitwirkung bei VdK-Veranstaltungen und -Aktionen.

## Auswärtige Vereine

### Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Rot an der Rot

#### Einladung zur Hockete

Am **Freitag, den 30. Juni 2017**, treffen wir uns um 19.00 Uhr am Albvereinsraum auf der Terrasse.

- Als Dankeschön für unsere SAV-Mitglieder und Helfer -
  - für die geleistete Arbeit im Verein das ganze Jahr über -
- Die Vorstandschaft  
Schwäbischer Albverein

### Musikverein Gutenzell e.V.

#### VORANZEIGE

#### 50 Jahre Musikverein Gutenzell e.V. Jubiläumszeltfest vom 7. bis 10. Juli 2017

Mit einem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Festprogramm feiert der Musikverein Gutenzell e.V. sein 50-jähriges Jubiläum:

#### FREITAG

„Vibes UP!“ Partynacht mit DJ Fab und DJ Tonix / 4 Shuttlebus-Linien

#### SAMSTAG

Dirndl & Lederhosen-Party mit der Froschenkapelle Radolfzell

#### SONNTAG

9 Uhr Festgottesdienst in der ehemaligen Klosterkirche  
Mittagstisch & Frühschoppen mit der Musikkapelle Hörenhausen  
14 Uhr Festumzug

Nachmittagsunterhaltung mit den Musikkapellen Erolzheim und Reinstetten

Abendunterhaltung mit Schwäbisch 7

#### MONTAG

After-Work-Party mit der Musikkapelle Kirchhaslach

Der Musikverein Gutenzell lädt bereits heute recht herzlich zur Mitfeier seines Jubiläums ein.

### Förderkreis Integrative Erziehung Illertal e.V.

Ingrid Maier, 88457 Kirchdorf / Unteropfingen  
Tel. Nr. 07354/1401 - E-Mail: maier-ingrid1@web.de

#### Stellenausschreibung

#### Der Förderkreis Integrative Erziehung Illertal e.V.

#### sucht zum September/Oktober 2017

#### eine pädagogische Fachkraft für Integration und Inklusion in der Kindertagesstätte Kirchdorf/Iller

Kinder möchten erfolgreich sein, Anerkennung erfahren, Teil einer Gemeinschaft sein.

Nicht immer gelingt das. Als Integrationsfachkraft begleiten Sie gruppenübergreifend und alltagsintegriert Kinder mit einem höheren Förderbedarf. Sie erkennen Verhaltensauffälligkeiten und Entwicklungsrisiken von Kindern und geben die nötige Unterstützung, damit die Kinder ihre Stärken wahrnehmen und darin gefördert werden.

Es handelt sich um eine **Teilzeitstelle mit 23 Stunden** und Schulferienregelung.

#### Sie sind Heilpädagogin (m/w)

#### oder Pädagogische Fachkraft (m/w) nach KiTaG §7 mit Zusatzqualifikation

#### Sie haben

- Freude an der Begleitung von Kindern in erschwerten Lebenslagen
- eine Zusatzqualifikation in Montessori-Pädagogik und/oder Psychomotorik,
- eine wertschätzende Grundhaltung
- Eigenständigkeit und Kooperationsfähigkeit

#### Wir bieten

- eine interessante und abwechslungsreiche Aufgabe
- Vergütung in Anlehnung an TVÖD SuE
- Möglichkeit zur Fortbildung

**Ihre Bewerbung richten Sie an:** Förderkreis Integrative Erziehung Illertal e.V. Ingrid Maier, Kraftwerkstr. 9, 88457 Kirchdorf/Iller  
**Detaillierte Informationen** erhalten Sie von der Kita-Leitung in Kirchdorf,

Frau Seywald-Karl, Tel. 07354 7265

### Imkerverein Iller- und Rottal

#### Imkertreff am 30. Juni 2017 im Bienenhaus in Rot um 19:00 Uhr

Thema: Backfast oder Carnica. Wie erkenne ich die Rasse

Referent: Herr Otto Ostrovski

An diesem Abend können auch die bestellten Futtermittel und Behandlungsmittel abgeholt werden. Es ergeht an alle Imker und Imkerinnen eine Einladung.

#### Einladung zum Honigfest!

Am Sonntag, den 2. Juli 2017 findet beim Bienenhaus in Rot unser Honigfest statt. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen.  
Programm:

Ab 11:00 Uhr Mittagessen mit musikalischer Unterhaltung der Schachenkapelle.

Es gibt eine Tombola, Schauschleudern mit dem MdL Herr Raimund Haser, außerdem kann man frisch geschleuderter Honig probieren.

Am Nachmittag wird Kaffee und Kuchen angeboten. Als Besonderheit gibt's einen Bienenkuchen zum Kaffee.

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.

#### Ausflug des Imkervereins

Am 26. und 27. August 2017 findet unser zweitägiger Ausflug nach Österreich in die Wild Schönau im Hochtal statt. Ab sofort kann man sich beim Vorstand Wolfgang Höschele unter Tel. 08395 636 anmelden oder beim Imkertreff und Honigfest liegen Anmeldeformulare aus.



## Musikverein Kirchberg/Iller e.V.

### Oldie Night in Kirchberg/Iller

Am Samstag, den **08.07.2017 ab 20.30** Uhr lädt der Musikverein Kirchberg wieder zur beliebten Oldie Night auf den Parkplatz vor der Festhalle Kirchberg ein. Unterhalten werden die Gäste auch in diesem Jahr von der Band „**Selma Saxon & The Jet-lags**“. Die Band besteht aus fünf sehr erfahrenen Musikern, die seit vielen Jahren im Musikgeschäft tätig sind und ausschließlich handgemachte „Live-Musik“ im Bereich Pop, Rock, Funk und Jazz darbieten.

Die Band spielt Titel von Sting, ZZTop, Santana, Status Quo, Rolling Stones und vieles mehr. Natürlich gibt es auch wieder eine Bar sowie eine Cocktailbar. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Festhalle statt. Der Eintritt beträgt 5,- €. Die Besucher dürfen sich auf einen Abend in toller Atmosphäre mit erstklassiger Live-Musik freuen!

## Musikkapelle Erlenmoos

### Gartenfest am 01. und 02. Juli 2017

Die Musikkapelle Erlenmoos e.V. veranstaltet am 01. und 02. Juli ihr alljährliches Gartenfest beim Musikerheim in Erlenmoos. Am Samstag, den 01. Juli beginnt das Fest ab 19 Uhr mit einer „Hockete für Jung und Alt aus em ganza Gai“. Es erwartet Sie eine Weinlaube und Musik von der Musikkapelle Erlenmoos e.V.. Am Sonntag, 02. Juli 2017 geht es um 11 Uhr weiter mit einem gemütlichen Frühschoppen. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Musiker der böhmischen Besetzung „Schwäbisch 7“. Ein reichhaltiges Mittagessen wird angeboten. Zu Kaffee und Kuchen spielt ab 14 Uhr die Jugendkapelle Erlenmoos-Gutenzell-Reinstetten. Nach dem Auftritt der Juka ist für unseren Nachwuchs noch eine Instrumentenvorstellung. Das Fest findet bei jeder Witterung statt. Bei Regen steht ein Zelt zur Verfügung.

## Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.,

**Einführungsveranstaltung für neu bestellte rechtliche BetreuerInnen** am Dienstag, 04. Juli 2017 um 19 Uhr bietet der Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V., Bahnhofstr. 29, 3. OG, 88400 Biberach allen neu bestellten rechtlichen BetreuerInnen eine Einführungsveranstaltung an. Folgende Themen werden behandelt: Einführung in das Amt des Betreuers, Übersicht über gesetzliche Grundlagen, Aufgaben des Betreuers, Inhaltsbeschreibungen der Aufgabenkreise und Zuständigkeit der Betreuungsgerichte. Am Ende ist noch Zeit für Fragen und Antworten.

Anmeldung unter: Tel: 07351 / 17869 oder info@betreuungsverein-bc.de

## Jugendwerk der AWO Württemberg

### Kinder- und Jugendfreizeiten in den Sommerferien

Das Jugendwerk der AWO Württemberg veranstaltet im Sommer Freizeiten in ganz Europa für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 bis 19 Jahren.

Es gibt vieles zu erleben: Surfen lernen in Spanien, Segeln auf dem Wattenmeer oder mit dem Kanu durchs schöne Lahntal paddeln. Jugendliche können den Zauber der Manege als Artisten auf einer Zirkustournee hautnah miterleben. Für Kinder findet ein zweiwöchiges Kinderzeltlager im Nordschwarzwald statt und wer seine Englischnote verbessern möchte kann sich noch für eine Sprachreise ins südenglische Hastings anmelden. Das ist nur ein kleiner Auszug der vielen Angebote des Jugendwerks. Eine Übersicht aller Freizeiten findet man auf [www.jugendwerk24.de](http://www.jugendwerk24.de). Die Freizeiten werden von ausgebildeten Kinder- und Jugendgruppenleitern begleitet. Diese sorgen mit einem abwechslungsreichen Programm sowie einer altersgerechten Betreuung für eine unvergessliche Ferienzeiten.

Für Familien mit geringem Einkommen gibt es die Möglichkeit Zuschüsse für die Freizeiten zu erhalten. Nähere Informationen hierzu gibt es ebenfalls auf der Homepage des Jugendwerks oder telefonisch unter 0711 – 945 729 111.

## SONSTIGE MITTEILUNGEN



### Nächstes Teffen

Wir laden Euch recht herzlich zur Krabbelgruppe am kommenden Montag von 9.15 – ca. 10.30 Uhr ins Kirchengemeindehaus 1. Stock ein.

Wir beginnen mit einer Sing- und Spielrunde. Im Anschluss findet eine freie Spielzeit statt. Für eine kleine Stärkung zum Unkostenpreis ist gesorgt.

Wir freuen uns darauf neue Kinder im Alter von 0 – 3 Jahren mit ihrer Mama / ihrem Papa bei uns in der Gruppe zu begrüßen.

Bei Fragen sind wir unter 4593269 (Eva), 9369291 (Heike) oder 9108655 (Corinna) zu erreichen.



## Nachrichten der Roter Bücherei

### St. Verena

#### NEUE ROMANE

Grisham, John: **Bestechung** (2017/395)

(Ein Richter soll über Jahre hinweg Bestechungsgelder angenommen haben.)

Honeyman, Gail: **Ich, Eleanor Oliphant** (2017/432)

(Erst als sie sich verliebt, wagt sich eine junge Frau aus ihrem Schneckenhaus heraus.)

Jalonen, Olli: **Von Männern und Menschen** (2017/003)

(Ein 17-Jähriger wird durch harte Ferienarbeit erwachsen.)

TIPP Knäpper, Silke: **Hofkind** (2017/437)

(Carla, schwanger, muss ihr Leben endlich in die eigene Hand zu nehmen.)

Lüscher, Jonas: **Kraft** (2017/411)

(Ein Rhetorikprofessor bemüht sich um eine Antwort auf die Frage: Ist alles, was ist, wirklich gut?)

Moore, Pamela: **Cocktails** (2017/001)

(Die sechzehnjährige Courtney Farrell sucht verzweifelt nach Halt und Geborgenheit.)

Ott, Karl-Heinz: **Die Auferstehung** (2017200)

(Familie kann die Hölle sein. Ein „böser“ Familienroman über vier Kinder, die unbedingt erben wollen.)

Pollatschek, Nele: **Das Unglück anderer Leute** (2017/409)

(Die Hölle - das sind immer die anderen. Erfrischend dargestellte Hassliebe in einer Patchworkfamilie.)

TIPP Schenk, Sylvie: **Schnell, dein Leben** (2017/450)

(Die Schatten der Vergangenheit verdunkeln eine deutsch-französische Nachkriegsese.)

Schneider, Noemi: **Das wissen wir schon** (2017/410)

(Generationenroman mit Blick auf die bundesdeutsche Gegenwart.)

Suter, Martin: **Elefant** (2017/143)

(Ein kleiner rosaroter Elefant, der in der Dunkelheit leuchtet. Der Genforscher Roux möchte daraus eine weltweite Sensation machen.)

Tanizaki, Junichiro: **Der Schlüssel** (2017/488)

(Geschichte einer langjährigen Ehe, die von Frust und mangelnder Leidenschaft geprägt ist.)

Vigan, Delphine de: **Nach einer wahren Geschichte** (2017/002)

(Eine Schriftstellerin kämpft mit einer Schreibblockade. Steht ihrer Freundin ihr wirklich zur Seite?)

Walser, Martin: **Statt etwas oder der letzte Rank** (2017/433)

(Sprachlich brillante, metaphernhaft dunkle Konfessionen eines großen deutschen Schriftstellers, voller (Alters-)Weisheit.)

TIPP Würger, Takis: **Der Club** (2017/390)

(Als Hans ein Stipendium in Cambridge erhält, soll er Mitglied im elitären Pitt Club werden, um ein Verbrechen aufzuklären. Nach und nach kommen düstere Geheimnisse ans Licht....)



**Bis zum 6. Juli gibt es bei uns eine besondere Ausstellung: WIMMELBÜCHER FÜR KLEIN UND GROSS Bücher zum Staunen und Entdecken**

Auf die Besucher wartet ein unterhaltsamer Überblick über die Welt der Wimmelbücher mit Arbeiten von Rotraut Susanne Berner, Martin Handford, Janosch, Ali Mitgutsch, Sven Nordqvist, Alexander Steffensmeier und vielen anderen Künstlern.

**Dazu laden wir herzlich ein**

**Unsere Öffnungszeiten:**

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

zusätzlich: mittwochs von 9 – 11 Uhr

Freitag: 15.30 – 18.30 Uhr (neu!)

**ONLEIHE: 24 Stunden täglich, [www.libell-e.de](http://www.libell-e.de)**

**Kontakt:**

Tel.: 08395/ 9405-26

Mail: [info@koeb-rot.de](mailto:info@koeb-rot.de)

Internet: [www.koeb-rot.de](http://www.koeb-rot.de)

Facebook: KÖB St. Verena Rot an der Rot

**„Stars von morgen, heute hören“**

Sie sind jung, sie kommen aus aller Welt und sie sind hochbegabt: die Teilnehmer der International Summer Academy for Young Artists, die sich zu einem Meisterkurs an der Bayerischen Musikakademie Marktoberdorf zusammenfinden.

Wir laden Sie herzlich ein zum

**Konzert in der Grundschule Berkheim am Montag, 10. Juli 2017, um 16:00 Uhr.**

Überzeugen Sie sich selbst von der musikalischen Vielfaltigkeit und Leidenschaft der jungen Künstler.

Schüler: Eintritt frei

Erwachsene: Eintritt 7 Euro

**Kloster Bonlanden**

Am Sonntag, 02.07.2017, feiern wir die Ordens-Professjubiläen unserer Schwestern. Die Eucharistiefeier in der Klosterkirche findet aus diesem Anlass um 10.30 Uhr statt.

Sie sind herzlich eingeladen zur Mitfeier. Bitte beachten Sie die geänderte Gottesdienstzeit.

**Yoga-Workshop, Harfe und Wegimpuls** – Sonntag, 02.07.2017, 17.00 – 19.30 Uhr:

Wir laden „Schnuppernde“ sowie Anfangs- und Fortgeschritten-Übende ein zu jahreszeitlich orientiertem achtsamen Yoga (Matten usw. sind vorhanden). Dazu: Harfenklänge vom Feinsten! Im Mutter-Erde-Garten gibt es einen meditativen Wegimpuls zum farbfreudigen Wachstum des Sommers.

So lassen wir den Sonntag ausklingen und stärken uns für Aufgaben, die uns erwarten.

Treffpunkt: Haus Faustin Mennel, Aula, 2. OG,

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung unter: [sr.veronika@kloster-bonlanden.de](mailto:sr.veronika@kloster-bonlanden.de) und [info@brimo-yoga.de](mailto:info@brimo-yoga.de), (Kosten: 25,00 Euro) - Sr. M. Veronika Mang, Brigitte Moll, Ulrike Grätzl.

**Federseemuseum Bad Buchau**

Nächste Veranstaltungen

Wir bitten um Beachtung:

Wegen Umbauarbeiten für die neue Dauerausstellung ist derzeit nur das archäologische Freigelände zugänglich, wo auch das Programm stattfindet. Der Museumseintritt ist reduziert.

**So, 02.07. 11.00 Uhr Alleshäusen: Blaues Wunder** 45-minütige Führung am Flachsfeld in Alleshäusen, bei der die alte Kulturpflanze, die Pfahlbauten und der Flachsanbau am Federsee früher und heute im Fokus stehen.

**So, 02.07. 12 – 17 Uhr Käse - Milch in Form gebracht**

Einem Zufall ist die Entdeckung des Käses zu verdanken. Leicht verderbliche Milch, die man vor Jahrtausenden in Tontöpfen auf-

bewahrte, wurde erst sauer, dann dickflüssig. Durch Wärme und Luft bildeten sich Milchsäurebakterien - der erste Sauermilchkäse war entstanden. Experimentell und mit praktischen Tipps gewürzt präsentieren wir die Anfänge der Erfolgsgeschichte eines nunmehr großen Angebotes an Milchprodukten wie Joghurt, Quark, Dickmilch, Kefir und Frischkäse.... all das ist in den Kühlregalen der heutigen Einkaufsläden nicht mehr wegzudenken.

**14 Uhr ArchäoKids** – Führung von Kindern für Kinder

**Vorschau**

**So, 09.07. 12-17 Uhr Götter, Glaube und Gelehrte - Kult in der Bronzezeit**

Heilige Gefäße, Mondidole aus Ton, Stempel mit Sonnen- und Radsymbolen, Schmuck mit Figurinen und Amulettanhängern zählen zum reichen Fundgut der Federseeregion und gehören zweifelsfrei in den kultischen Kontext der späten Bronzezeit. Im Gewand einer bronzezeitlichen Priesterin möchte Rosemarie Stadler im Federseemuseum derartige Kultgegenstände zum Sprechen bringen.

**So, 16.07. 10 – 18 Uhr Von Rentieren und Eiszeitjägern**

An mehreren Stationen wird die Eiszeit begreifbar, z.B. mit Speer schleudern, "Höhlen"- Malerei, prähistorischem Kochen oder Schmuckherstellung.

**Weitere Infos:** Federseemuseum Bad Buchau, Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg, tägl. von 10 bis 18 Uhr geöffnet, Tel. 07582/8350, [www.federseemuseum.de](http://www.federseemuseum.de)

**Bürgersprechstunde mit Raimund Haser MdL**

Der Gesprächsbedarf der Bürgerinnen und Bürger im Wahlkreis Wangen-Illertal ist groß. Deshalb bietet der CDU-Landtagsabgeordnete Raimund Haser am

**Montag, 3. Juli 2017 von 8:30 – 12:00 Uhr**

wieder eine Bürgersprechstunde an. Die Sprechstunde bietet die Möglichkeit, mit dem Abgeordneten des Wahlkreises Wangen-Illertal ins Gespräch zu kommen und konkrete Probleme und Belange, die Gesetzgebung des Landes oder aktuelle politische Themen zu erörtern. Der Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern ist Raimund Haser wichtig. Er will Probleme aus erster Hand erfahren und im Rahmen seiner Möglichkeiten Lösungen suchen. Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Sprechstunde findet im **Dr.-Franz-Reich-Haus, Schlossstraße in Kiblegg** statt (Nachbarhaus des Rathauses).

**Freie Termine bitte erfragen unter**

Telefon Büro Landtag: 0711 2063 8106

Telefon Wahlkreisbüro: 07563 915 473

oder per Mail unter [raimund.haser@cdu.landtag-bw.de](mailto:raimund.haser@cdu.landtag-bw.de)

**Mehr über Raimund Haser:**

[www.raimundhaser.de](http://www.raimundhaser.de)

**Sana Kliniken Landkreis Biberach**

Sana Gesundheitsforum startet im Juli

Vortragsreihe für Interessierte und Betroffene

Im Rahmen der Vortragsreihe informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam der Sana Kliniken Landkreis Biberach von Juli bis November monatlich über medizinische Themen.

Mit drei Akuthäusern sind die Sana Kliniken Landkreis Biberach der größte Gesundheitsanbieter im Landkreis. Jährlich werden rund 72.000 Patienten ambulant und stationär in den Standorten Biberach, Laupheim und Riedlingen versorgt. Die Kliniken vereinen so ein umfassendes medizinisches Leistungsspektrum sowie ein ganzheitliches Expertenwissen unter einem Dach. Dieses möchten Organisatoren und Referenten mit dem Gesundheitsforum im Rahmen von regelmäßigen Vorträgen, Aktionstagen wie dem Schlaganfalltag am 1. August sowie Aktionswochen wie der Herzwoche im November an Interessierte und Betroffene weitergeben. Wechselnde Referenten informieren daher monatlich über aktuelle medizinische Themen, Krankheitsbilder, Diagnose- und Therapiemöglichkeiten sowie Präventionsmaßnahmen. Die Philosophie dabei - komplexe medizinische Themen einfach und verständlich vermitteln. Gleichzeitig bietet das Forum gerade für Betroffene einen Ort des Austauschs und der Begegnung; denn selbstverständlich bleibt im Anschluss an die Vorträge genü-

gend Zeit für allgemeine und persönliche Fragen an die Referenten sowie den Dialog untereinander.

#### Vorträge im Juli

Das Forum startet mit drei Vorträgen im Juli. Am Dienstag, den 11. Juli sprechen Prof. Dr. Christian von Tirpitz, Chefarzt der Medizinischen Klinik/Gastroenterologie und Privatdozent Dr. Andreas Schwarz, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, im Sana Klinikum Biberach (Saal 1/2, UG) über das Thema „Dünndarm - die Blackbox unseres Körpers“. Der ca. 5 Meter lange Dünndarm ist mit einer Oberfläche von ca. 2.000 m<sup>2</sup> das Organ mit der größten Oberfläche im menschlichen Körper und gleichzeitig eines der wichtigsten. Ohne Dünndarm sind wir nicht überlebensfähig. Und obwohl wir, solange die Funktion des Dünndarms nicht gestört ist, nicht einmal merken, dass er vorhanden ist, führt das Organ ein Eigenleben. Mehrere Billionen Bakterien bilden im Dünndarm das sogenannte Mikrobiom, welches maßgeblich an verschiedensten Prozessen im Körper beteiligt ist. Erst in den letzten Jahren ist es der Medizin dabei gelungen, durch neue Untersuchungsverfahren Licht in diese organische „Blackbox“ zu bringen. Die beiden Chefarzte gehen am 11. Juli auf diese Untersuchungsmethoden, beispielsweise mit einer Kamearakapsel oder speziellen Endoskopen, ein und erläutern, welche Krankheiten im Dünndarm auftreten und wie diese zu behandeln sind. Hierzu gehören Unverträglichkeiten (z.B. auf Getreide, Milch- oder Fruchtzucker), Entzündungen, Infektionen, Blutungen und Mangelsituationen.

Die Sozial- und Pflegeberatung der Sana Kliniken referiert am 12. Juli in der Klinik in Riedlingen (Wohnheim, UG) und am 13. Juli in der Klinik in Laupheim (Wohnheim, EG) außerdem über das Thema „Wie geht es weiter, wenn nach dem Krankenhausaufenthalt ein Leben zu Hause nicht mehr möglich ist“. Die Referenten gehen dabei vor allen Dingen auf eine mögliche stationäre Unterstützung sowie auf ambulante häusliche und pflegerische Hilfen ein. Sie stellen außerdem Wohnformen und Hilfsmittel im Alter vor und gehen abschließend auf die Finanzierung und die Unterstützung durch Selbsthilfegruppen ein.

Die Vorträge beginnen jeweils um 18 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 07351 55-3058 sowie online unter [www.kliniken-bc.de](http://www.kliniken-bc.de).

## DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

### Die Renten steigen

Mehr Rente ab Juli 2017: Rentnerinnen und Rentner in den alten Bundesländern können sich über 1,9 Prozent und in den neuen Bundesländern über 3,59 Prozent mehr Rente freuen. Die Höhe der Rentenanpassung basiert auf den Zahlen des Statistischen Bundesamts zu Lohnentwicklung und beitragspflichtiger Entgeltentwicklung. Grund für die unterschiedliche Rentenerhöhung ist die höhere Lohnsteigerung in den neuen im Vergleich zu den alten Bundesländern.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg weist darauf hin, dass die Anpassungsmittelungen - abhängig vom erstmaligen Rentenbeginn - in den Monaten Juni und Juli vom Rentenservice der Deutschen Post AG versendet werden.

Erklärungen zu den Fachbegriffen in der Rentenversicherung bietet die Broschüre »Das Renten-ABC«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail ([presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)) bestellt werden. Im Internet ([www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de)) steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen sowie bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).



# Niemand flieht ohne Not.

## Helfen Sie Flüchtlingen!

Schnelle Spende, schnelle Hilfe:

[www.caritas-spende.de](http://www.caritas-spende.de)

Caritasverband der Diözese

Rottenburg-Stuttgart e.V.

IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01

BIC: BFSWDE33STG · Stichwort: Flüchtlinge



**Das zahlt sich aus.**  
Werbung im Amtsblatt

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim

Rathausplatz 1, 88459 Tannheim

Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18

E-Mail: [info@gemeinde-tannheim.de](mailto:info@gemeinde-tannheim.de)

### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

### Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)

### Anzeigenschluss:

Montag, 8.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags

**NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE –  
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

<b>Feuerwehr</b>	
<b>Rettungsdienst</b>	<b>112</b>
<b>Notarzt</b>	
<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Krankentransporte</b>	<b>19222</b>

**Gemeinde Tannheim**

- Bürgermeisteramt 922 - 0  
Fax 7618

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268  
E-Mail: [info@gemeinde-tannheim.de](mailto:info@gemeinde-tannheim.de)  
Homepage: [www.gemeinde-tannheim.de](http://www.gemeinde-tannheim.de)

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050  
Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation  
Rottum-Rot-Iller e.V.  
Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei  
Behinderung für den Landkreis  
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130  
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH  
Haushaltshilfe und Familienpflege  
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-20  
(07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0  
Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt  
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,  
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit  
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**  
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge  
Oberschwaben-Allgäu  
kostenfrei - rund um die Uhr  
oder (0800) 1110111  
(0800) 1110222

Notariat Tannheim 927-0

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 2368  
Hauptschule Rot an der Rot 921-0  
Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0  
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

**Rathaus-Dienstzeiten:**

montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr  
dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

**Postagentur-Öffnungszeiten:**

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr  
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

**Bereitschaftsdienste**

01./02. Juli 2017

**Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.**

Pflegebereich Rot an der Rot  
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411  
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -  
Tel. (07352) 92300  
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033  
- Betreuungsgruppe Silberperlen  
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

**Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117**  
**Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 01801 929343**  
**Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 01801 929350**

**Notfallsprechstunden**

**Allgemeiner Notfalldienst:** Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-  
straße 50, Biberach,  
Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.  
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:**  
Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-  
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm  
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr  
**Achtung:** Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

**Zahnarzt**

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-  
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/  
Minute; Bandansage)

**Apotheken****Samstag, 01. Juli (ab 08.30 Uhr)**

Wieland-Apotheke Biberach, Berliner Platz 1, Tel. (07351) 2606

**Sonntag, 02. Juli (ab 08.30 Uhr)**

Apotheke am Adlerplatz Mittelbiberach, Biberacher Str. 102,  
Tel. (07351) 829682

**Bitte beachten:** Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

**Apothekennotdienst in Memmingen/  
Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:****Samstag, 01. Juli**

Zangmeister-Apotheke Memmingen, Zwinggasse 3,  
Tel. (08331) 2810

**Sonntag, 02. Juli**

Apotheke Donaustraße Memmingen, Donaustr. 78,  
Tel. (08331) 9842010

**Hausärztin**

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

**Tierärzte**

Dr. Gauchel Tel. 2644  
Dr. Storch Tel. 93343

**Nächste Abfuhrtermine**

**Müllabfuhr:** Freitag, 07. Juli 2017  
**Papiertonne:** Dienstag, 18. Juli 2017  
**Gelber Sack:** Mittwoch, 19. Juli 2017

**Grüngutannahme**

März - November, jeweils mittwochs, 14.30 - 17.30 Uhr  
und samstags, 9.30 - 12.30 Uhr  
Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

## Wichtiger Hinweis zur Anzeigenschaltung

Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

### Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

### Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

**Telefon** 07154 8222-0

**Fax** 07154 8222-15

**Mail** [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

## IMMOBILIEN

### Neubau-Wohnanlage – 88447 Warthausen – Ortslage

#### Seniorengerechte Wohnanlage für jedes Alter geeignet

Aufzug – rollstuhlgerecht – barrierefrei – Betreuung auf Wunsch  
Büro Pflegedienst und Ergotherapiepraxis im Haus  
nur noch 4 Wohnungen frei – Fertigst. 10/17 – Bauweise KfW70

1-Zi.-ETW, Wfl. 37 m<sup>2</sup>, € 108.000,-

2-Zi.-ETW, Wfl. 78 m<sup>2</sup>, € 228.000,-

3-Zi.-ETW, 1. OG, Wfl. 103 m<sup>2</sup>, € 295.000,-

3-Zi.-ETW, 2. OG, Wfl. 103 m<sup>2</sup>, € 297.000,-

**Alleinvertrieb: Immobilienbüro Ellen Bernhardt**  
E-Mail [ellen\\_bernhardt@web.de](mailto:ellen_bernhardt@web.de) · Telefon 0 75 46/ 13 03

## VERMIETUNGEN

**Helle EG-Wohnung (ca. 75 m<sup>2</sup>)**  
in Haslach kurzfristig zu vermieten.  
Info unter 08395 - 2966

## GESCHÄFTSANZEIGEN



## Werben mit Erfolg

## Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**  
auf unseren **neuen Sonderseiten**  
um Ihr Unternehmen werbewirksam  
zu präsentieren.

KW 27

Leben im  
Alter

Erscheint im Landkreis Biberach

### Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-72  
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0  
Telefax 07154 8222-10 · [info@duv-wagner.de](mailto:info@duv-wagner.de) · [www.duv-wagner.de](http://www.duv-wagner.de)

## Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**  
auf unseren **neuen Sonderseiten**  
um Ihr Unternehmen werbewirksam  
zu präsentieren.

KW 27

Mode  
und  
Kosmetik

Erscheint im Landkreis Biberach

### Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-72  
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0  
Telefax 07154 8222-10 · [info@duv-wagner.de](mailto:info@duv-wagner.de) · [www.duv-wagner.de](http://www.duv-wagner.de)